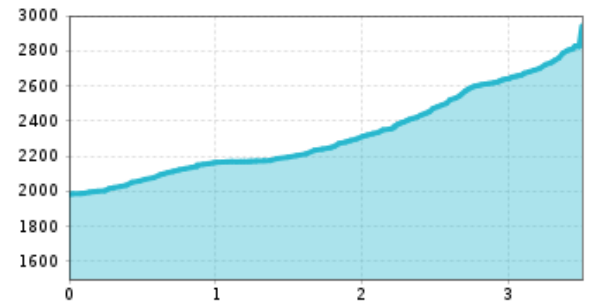




Höhenprofil



Das Wichtigste auf einen Blick

Höhenmeter Bergauf
980 hm

Höchster Punkt
2870 m

Gehzeit Aufstieg
3 h

Streckenlänge
3.6 km

Schwierigkeit
Schwer

Ausgangspunkt: St. Jakob i. Def. / Staller Sattel
Endpunkt: Almerhorn
Beste Jahreszeit: JAN, FEB, MÄR, DEZ

Anreise

Parkplatz

Parkplatz Alpengasthaus Obersee 2.020m

GPX Datei

[Download>](#)

Interaktive Karte

[öffnen>](#)

Beschreibung

In der Sonnseite des Staller Sattels, am Eingang in die Rieserfernergruppe, erhebt sich die schroffe Pyramide des Almerhorns. Der Gipfel ist über die westseitig gelegene steile Jägerscharte (2939 m) leicht ersteigbar und gilt als beliebtes Tourenziel unter fortgeschrittenen Skitourengehern. Vor allem die nordseitige Abfahrt vom Almerhorn ins Patschertal gehört zu den besonderen Skitourenzuckerln. Sie erfordert Ortskenntnis und darf nur bei sicheren Schneebedingungen angegangen werden.

Ausgangspunkt ist wie zuvor erwähnt der Staller Sattel am Ende des Defereggentals. Parkmöglichkeiten am Straßenende gegenüber den aufgelassenen Skiliften. Über die ehemalige Piste geht es nun aufwärts zu den obersten Lifthäuschen, wo die Spur ins freie Gelände übergeht. Über mehrere kurze Aufschwünge hinweg betreten wir eine Senke unterhalb der Jägerscharte. Während sich die sommerlichen Tümpel nur erahnen lassen, halten wir uns zum steilen Schartenhang. Dieser bildet vor allem bei morgendlichen, harschigen Schneebedingungen die Schlüsselstelle des Anstiegs und erfordert eine ausgefeilte Spitzkehrentechnik. Bei Hartschnee ist man mit Skitragen allerdings besser bedient und sicherer am Weg. Vom breiten Joch folgen wir nun dem kurzen, meist frei geblasenen Westgrat zum höchsten Punkt mit Kreuz (3 St. vom Auto). Abstieg in die Scharte und Abfahrt entlang der Aufstiegsspur.

Weitere Skitourentipps erhalten Sie in den Skitourenführern von Thomas Mariacher, hier erhältlich:

https://www.tyroliaverlag.at/item/Skitouren_in_Osttirol_und_Oberkaernten/Thomas_Mariacher/43058387